

Gesellschaft für soziale
Unternehmensberatung mbH

gsub



Akti(f)
Aktiv für Familien
und ihre Kinder **Plus**

AKTI(F) PLUS VERNETZUNGSSTELLE

Kurzvorstellung

DIE VERNETZUNGSSTELLE

Akti(F) Plus – Vernetzungsstelle

- zur Unterstützung und Begleitung Akti(F) Plus Vorhaben bei der Umsetzung des **Einzelziels zwei**
Rechtskreisübergreifende Zusammenarbeit ist schwer messbar, aber notwendig
→ daher **von Anfang an** und als **gemeinschaftliche Aufgabe**
- Start der Vernetzungsstelle im September 2023 mit einem 5-köpfigen-Team
- Entwicklung verschiedener Angebote

Bestandsaufnahme als wesentliches Instrument zur Bedarfserhebung und Angebotsplanung

AKTI(F) PLUS - BESTANDSAUFNAHME

BESTANDSAUFNAHME

1. quantitatives Ergebnis: sehr heterogene Projektlandschaft

- ca. je die Hälfte Akti(F)-erfahrene & neue Träger / ländlicher & urbaner Raum
- große Unterschiede in der Vorhabengröße (von 2 bis 38 Kooperationspartner*innen)
- sehr breite Verteilung bei den Angaben zum Grad der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit (rkü ZA)

2. qualitatives Ergebnis: Gemeinsamkeiten im Hinblick auf

- Aufgaben
- Ziele und Maßnahmen
- Erfolgsfaktoren

AUFGABEN

Projektmitarbeitende, die hauptsächlich die Vernetzungstätigkeit vor Ort koordinieren, übernehmen ein breites Aufgabenspektrum sowohl nach innen als auch nach außen. (115 Detailaufgaben wurden in der Bestandsaufnahme genannt.)

Netzwerkaufbau

- Kontaktaufnahme
- Kontaktpflege
- Steuerungsgruppe
- Arbeitskreise

Koordination

- Abstimmung
- Beratung der PL
- Kommunikation
- Schnittstelle
Kommune-
Jobcenter

Veranstaltungen

- Netzwerktreffen
- Fachtage
- Workshops
- Fortbildungen

Öffentlichkeitsarbeit

- Newsletter
- Messen
- Externe Vertretung

Analyse & Entwicklung

- Bedarfe
- Lokale Angebote
- Evaluation
- Familienfokus

TEILZIELE UND MAßNAHMEN

Um eine nachhaltige, rechtskreisübergreifende Kooperationsstruktur zur ganzheitlichen Unterstützung von Familien in prekären Lebenslagen zu schaffen (80 Teilziele und 86 Maßnahmen wurden genannt.)

Vernetzung und Zusammenarbeit

Etablierung und
Weiterentwicklung von
Arbeitskreisen
Fallbesprechungen und
gemeinsamen
Beratungsstellen

Ausbau regionaler Netzwerke

Regelmäßige Treffen,
Fortbildungen und
Informationsaustausch
zwischen Vereinen/
Verbänden,
Arbeitsmarktakteuren,
Behörden und
Unternehmen

Aufbau niedrigschwelliger Zugangswege

Bündelung von
Hilfsangeboten aller
Netzwerkpartner*innen

Fortbildung und Informationsaustausch

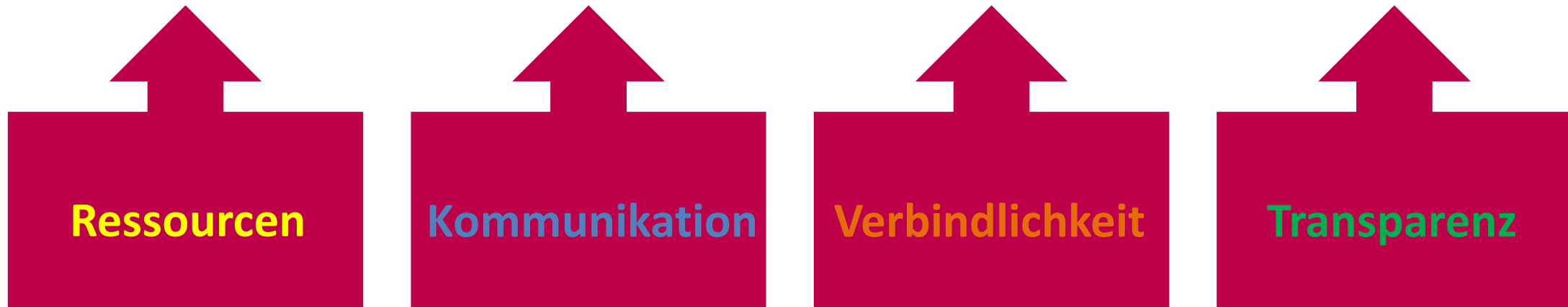
Schulungen, Best-
Practice-Vorstellungen,
Fachtagungen und
regelmäßige Treffen zur
Weiterentwicklung der
rkü ZA

Strategische Steuerung

Etablierung von
Projektbeiräten,
Lenkungsgruppen und
kontinuierliche
Evaluation zur
nachhaltigen
Implementierung der
Maßnahmen

ERFOLGSFAKTOREN

Zusammenfassung der benannten Erfolgsfaktoren für die Verbesserung der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit
(150 Nennungen)



AUSBLICK

ANGEBOT

- regelmäßiges Austauschformat „**Akti(F) vernetzt**“, bei dem jeweils ein Thema aufgegriffen und gemeinsam digital diskutiert wird
Einladung: 24.07.2024
- Unterstützung von (digitalen) regionalen und überregionalen **Netzwerktreffen**
- **Factsheets** und **Arbeitshilfen** zum Download
- **Transfer** der Ergebnisse

ANGEBOT

Akti(F) Plus Vernetzungsstelle:

- Telefon 030 284 09-550: dienstags und mittwochs von 10 bis 13 Uhr sowie donnerstags von 14 bis 16 Uhr
- E-Mail über aktiv-vernetzt@gsub.de: jederzeit

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Das Projekt „Akti(F) Plus – Vernetzungsstelle“ wird im Rahmen des Programms „Akti(F) Plus – Aktiv für Familien und ihre Kinder“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union